

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

143 (25.5.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143.

Samstag den 25. Mai

1844.

Privatspargesellschaft.

Generalversammlung.

Die statutenmäßige Generalversammlung für 1844 wird am Samstag den 25. dieses, Nachmittags 2 Uhr im Locale der Gesellschaft „Eintracht“ statt finden. Die Mitglieder werden zur zahlreichen Theilnahme an derselben eingeladen.

Karlsruhe den 18. Mai 1844.

Der Verwaltungsrath.

Omnibus-Fahrten

zwischen der Eisenbahnstation

Muggensturm und dem Murgthale,
sowie zurück nach Muggensturm.

Der Unterzeichnete unterhält fortwährend einen regelmäßigen Omnibusdienst zwischen der Eisenbahnstation Muggensturm und den unten genannten Hauptorten des Murgthales in folgender Weise:

A. Richtung von Gernsbach nach Muggensturm, zum Anschluss an die Eisenbahnzüge.

Abfahrt von Gernsbach: Morgens 6 Uhr 30 Minuten, Nachmittags 3 Uhr 30 Minuten.

Die Abfahrt von den unterwegs liegenden Dörfern, als: Herden, Ottenau, Gaggenau, Rothenfels, Bischweier, geschieht nach Ankunft dieses Wagens in den benannten Orten.

B. Richtung von Muggensturm nach Gernsbach.

1) Abfahrt von Muggensturm, nach Ankunft des Oberländer Zuges um 9 Uhr und des Carlsruher Zuges um 9 Uhr 50 Minuten daselbst, Morgens 10 Uhr.

2) Nach Ankunft des Unterländer Zuges um 5 Uhr 44 Minuten daselbst, Abends 6 Uhr.

Ankunft in Gernsbach: Mittags 12 Uhr und Abends 8 Uhr.

Man lässt sich einschreiben in den Bureaux:

In Gernsbach: in der Post;

„ Herden: im Gasthause zum Anker;

„ Ottenau: in Gasthause zum Stern;

„ Gaggenau: in der Postexpedition.

In Rothenfels: im Gasthause zum Salmen;

„ ebend. an der Elisabethenquelle;

„ Bischweier: im Gasthause zur Sonne.

„ Muggensturm: am Stationsplatze.

Preise:

Nach Muggensturm:

Von Gernsbach	36 kr.
„ Herden	36 kr.
„ Ottenau	30 kr.
„ Gaggenau	24 kr.
„ Rothenfels	24 kr.
„ Bischweier	15 kr.

Von Muggensturm:

Nach Bischweier	15 kr.
„ Rothenfels	24 kr.
„ Gaggenau	24 kr.
„ Ottenau	30 kr.
„ Herden	36 kr.
„ Gernsbach	36 kr.

Von Rothenfels nach Gernsbach 18 kr. und so zurück.

Von Gaggenau nach Gernsbach 18 kr. und so zurück.

Der Reisende hat 40 Pfund seines Gepäcks frei.

Bemerkung. Während der Sommermonate steht dieser Omnibusdienst in Verbindung mit dem Privatwagen von Baden-Gernsbach nach Wildbad, sowie von Wildbad nach Gernsbach und Baden, und kann derselbe benutzt werden.

Gernsbach, im Mai 1844.

Der Unternehmer:

Wunsch, Posthalter.

Versteigerungen und Verkäufe.

2) **Rintheim.** [Fahrräderversteigerung] Dien-
stag den 28. d. M. und dem darauf folgenden Tage
werden aus der Verlassenschaftsmasse des Johann
Friedrich Leßle von Rintheim in dessen Behausung
neben dem Gasthause zur Krone allda:

Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Getüch,
Schreinwerk und allerlei Hausrath nebst verschiede-
nem Pferd- und Fuhrgeschirr und Victualien, als:
Früchte, Heu, Stroh, Erdäpfel, sodann zwei Zug-
pferde, zwei Milchkuhe und ein Rind öffentlich ge-
gen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe den 17. Mai 1844.

Großh. Landamtsrevisorat
Rheinländer.

vdt. Kagenberger,
Districts-Notar.

2) **Gondelsheim.** [Fruchtversteigerung.]
Montag den 3. Juni d. J. Vormittags 9 Uhr
werden auf dem diesseitigen Geschäftszimmer im
Versteigerungswege verkauft:

a) vom hiesigen grundherrlichen Speicher:

36 Malter Korn,
700 Malter Dinkel und
400 Malter Haber;

b) vom Speicher in Sickingen:

3 Malter Korn,
214 Malter Dinkel und
213 Malter Haber.

Gondelsheim den 21. Mai 1844.

Gräflich von Langensteinisches Rentamt.
Becker.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Adlerstraße No. 34. neben der Eisen-
bahn sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten.

In der Herrenstraße No. 48. ist ein Speicher-
zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Juni
oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Ein freundliches möbliertes Zimmer auf die
Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Juni
zu vermieten, Zähringerstraße No. 42. im 3. Stock.

In der Amalienstraße No. 47. ist ein Zimmer
im Hintergebäude auf den 1. Juni zu vermieten.

In No. 20. des vordern Zirkels im dritten
Stock ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Akademiestraße No. 22. ist die bel-étage neu
hergestellt von 4 Zimmern nebst allem Erforderlichen
sogleich oder bis den 23. Juli zu vermieten.

In der alten Waldstraße No. 35. ist ein freund-
liches Zimmer mit Möbel, auf den Hof gehend so-
gleich oder bis 1. Juni zu vermieten.

In der Kasernenstraße No. 8. ist ein schön
tapezirtes Zimmer im 2. Stock und ein tapezirtes
Zimmer mit Bett und Möbel im untern Stock zu
vermieten und kann auf Verlangen sogleich bezo-
gen werden. Näheres ist im 2. Stock zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Eine bejahrte Person, die
gut mit Kindern umzugehen weiß, und dabei in
allen häuslichen Geschäften gut erfahren ist, auch
schon mehrere Jahre und jetzt noch bei Kindern ist,
sucht wieder eine angemessene Stelle auf Johanni

zu Kindern. Näheres zu erfragen in der Stephanien-
straße No. 76. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön
weißnähen, bügeln und frisiren kann, auch mit den
besten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Johanni
eine Stelle als Stubenmädchen. Zu erfragen alte
Herrenstraße No. 5. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mann vom
besten Alter, der mit allen häuslichen Arbeiten um-
gehen kann, sucht einen Platz als Kutscher oder
Bedienter, und kann sogleich eintreten. Näheres
im goldenen Hirsch.

(1) [Gefundenes.] Den 23. d. M. Abends ist
ein Haardracelet mit goldenem Schloß gefunden
worden. Die Eigentümerin kann solches Zährin-
gerstraße No. 42. im 3. Stock wieder in Empfang
nehmen.

(1) [Gefundenes.] Durch meinen Sohn wurde
vor 2 Tagen auf der Landstraße in Mühlburg ein
Kleid (Anhängtäschchen), worin sich ein Mastuch
und ein Geldbeutel mit Geld befindet, gefunden.
Wer denselben verloren hat, wolle ihn bei mir gegen
gehörigen Ausweis und die Einrückungsgebühr in
Empfang nehmen.

Appenmühl den 25. Mai 1844.

U. Schmidt.

(1) [Anzeige.] Auf der Bleiche des Hrn. Ka-
cher sind 2 ganz neue Frauenhemden und ein äl-
teres wahrscheinlich unter andere Wasche gekommen,
man bittet höflich, solche in der Zähringerstraße
No. 74. abzugeben.

(2) [Gasthaus zu verkaufen.] In der Nähe
von Karlsruhe ist in einem größeren Orte ein Gast-
haus, bestehend in Wohnhaus mit Nebengebäude,
Scheuer, Stallung und 2 Gärten sammt Aeckern
und Wiesen aus freier Hand zu verkaufen. Auf
Verlangen wird das Gasthaus auch ohne die Gär-
ten, Aecker und Wiesen verkauft. Näheres auf
dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verkaufsanzeige.] Vor dem Mühlburger
Thor ist ein halber Morgen Klee zu verkaufen,
schnittweis oder auf das ganze Jahr, ferner ist da-
selbst ein Badzuber und ein runder Zuber zu ver-
kaufen. Auch ist Morgens und Abends frisch ge-
molkene Seifenmilch zu haben, Blumenstraße No. 18
bei Fischers Wittwe.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird in möglichsten Bälde
ein Kinderwägelin zu kaufen gesucht, allenfallige An-
träge wollen bei Darator Lehmann, Amalienstraße
No. 12. gemacht werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Von den beliebten Baumwollen-Tüchern habe ich
wieder eine Parthie in Commission erhalten, welche
ich zu äußerst billigen Preisen abzugeben beauf-
tragt bin.

W. A. Wielandt,
Hospitalstraße No. 63.

Rechte venetianische und marceller Seife, Cocos-
Nuß-Des-Soda-Seife mit und ohne Parfüm, so
wie verschiedene andere Sorten feiner Toilette-Sei-
fen und Parfümerien aus den besten Fabriken em-
pfehle anmit

Conradin Haegel,
gegenüber dem Museum.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter zeigt hiemit ergebenst an, daß er seine bisherige Wohnung neue Herrenstraße Nr. 64. verlassen und in die neue Waldstraße No. 53. nächst dem Ludwigsplatz gezogen ist. Um mich nun des bisher geschenkten Zutrauens zu meinem weitem Fortkommen ferner erfreuen zu können, habe ich nebst einer Kastrube, noch ein besonderes, heizbares Zimmer, zu einem Schröpfbade eingerichtet, so daß jeden Tag, insbesondere aber Montag und Freitag, was ich gefällig zu berücksichtigen bitte, zu 24 kr. geschöpft wird.

A. Heinrich, Chirurg

Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung alte Waldstraße Nr. 30. verlassen, und in derselben No. 35. gegenüber des Herrn Hofbafner Mayer eingezogen bin. Zugleich empfehle ich alle in mein Geschäft einschlagende Artikel aufs beste.

J. Dengler, Drehermeister.

CONDITOR FELLMETH.

Herrenstrasse No. 24.

Heute: **Vanille- & Aprikosen-Gefrorenes.**

Frauenalb. Wirthschaftsempfehlung.

Von Pfingstsonntag an geht jeden Sonn- und Feiertag zur Bequemlichkeit meiner Gäste ein Wagen von Ettlingen nach Frauenalb und wieder zurück, Abfahrt Morgens präcis 8 Uhr am Gasthaus zur Sonne in Ettlingen, Rückfahrt Nachmittags und zwar direkt an den Bahnhof.

Preis für die Hinfahrt einschließlich des Mittagessens bei mir 1 fl., für die Heimfahrt 20 kr., wofür jedoch jeder heimkehrende Gast sich das Eigenthumsrecht auf eine Flasche Bier erwirbt.

Ich lade hiemit Jedermann ein, von dieser Einrichtung recht oft Gebrauch zu machen, und bemerke hiezu, daß ich stets für gute Speisen und Getränke sowie billige Bedienung besorgt sein werde.

Jeden Sonntag sind Forellen bei mir zu haben.

J. Kraft, Wirth zur Actienbierbrauerei.

N. S. Am Pfingstsonntag wird das vortreffliche Beckbier angestochen.

Anzeige und Empfehlung.

Ettlingen.

Künftigen Pfingstmontag wird der Unterzeichnete die Ehre haben, in seiner neu reparirten Gartenanlage seine Gartenwirthschaft zu eröffnen. Nebst guter und billiger Bedienung in Beziehung auf Speisen und Getränke wird die hier anwesende Schauspielergesellschaft des Herrn Wolff in einem eignen im Freien errichteten Locale, Nachmittags 4 Uhr gegen das gewöhnliche Entrée mit gut besetzter Musik: **die Feuerprobe**, Lustspiel von Kosebue und: **das war ich**, oder, **die Schubarrenpromenade** von Hutt zur Unterhaltung des verehrlichen Publikums aufzuführen die Ehre haben, wozu ergebenst einlader.

Ettlingen den 24. May 1844.

Nummel, zur Traube

Vom Sonntag den 26. d. M., an fährt die Ettlinger Ordinaré täglich nur noch einmal, die Abfahrt ist in Ettlingen Vormittags 11 Uhr und in Karlsruhe Nachmittags 3 Uhr.

Ettlingen den 22. Mai 1844.

Rühner.

Bis künftigen Sonntag den 26. d. M., wird bei Unterzeichnetem sehr gutes Lagerbier angestochen, wozu er ein verehrliches Publikum höflichst einladet.

Christian Keller, Bierbrauer
auf dem Schloßchen bei Ruppurr.

„Choralmusik vom Thurne“

Pfingstsonntag 1844.

Morgens (6 - 7 Uhr).

Methodien:

- 1) „Heil'ger Geist, kehre bei uns ein“. (Nr. 158.)
- 2) „Bruch ein zu deinen Thoren“. (Nr. 160.)
- 3) „Liebster Jesu, wir sind hier“: zu dem Pfingstliede: „Geist der Wahrheit“, lehre mich. (Nr. 153.)

Bürger-Verein.

Eingetretener Hindernisse wegen wird die Eröffnung der Kegelbahn auf den 28. d. bis zur weiteren Bekanntmachung verschoben.

Die Kegelcommission.

Privat-Verbassen-Verein.

Da noch sehr viele Mitglieder des Vereins ihre diesjährigen Jahres-Beiträge nicht bezahlt haben, so fordern wir hiermit dieselben nochmals auf, längstens binnen 8 Tagen an den Vereinskassier J. R. Spreng zu bezahlen, indem sonst die Statutenmäßigen Folgen gegen jene eintreten müßten, die solches zu thun versäumen.

Der Vorstand.

Samstag den 25. Mai 1844 Nachmittags 3 Uhr wird im Locale der Eintracht die General-Versammlung der Gesellschaft für Spinnerei und Weberei in Ettlingen abgehalten.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 27. Mai: **Der Verschwenker**, Originalzaubermährchen mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen, von Fr Raimund, Musik von Kreuzer.

Dienstag den 28. Mai: Zur Feier des hohen Namensfestes des Herrn Markgrafen Wilhelm: **Göt von Berlichingen mit der eisernen Hand**, Schauspiel in 5 Aufzügen von Göthe.
Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Mittheilungen

aus dem Staats- und Regierungsblatt.
Das Staats- und Regierungsblatt Nr. 10. vom 23. Mai enthält:

- 1) Eine Verordnung, die Rheinschifferpatente und die Beaufsichtigung der Schiffsmannschaft betreffend.
- 2) Eine Bekanntmachung, Industrieausstellung in Berlin betreffend.

Frankfurter Börse am 23. Mai 1844.

	pCl.		Pop.	Geld.		pCl.		Pop.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	97 1/8	97	HOLLAND	2 1/2	Integrals	60 3/4	60 1/8	Neue Louisd'or	11 4	
		50 fl. Loose v. 1840	64 3/8	64 1/8		3 1/2	Syndicats	97 7/8	97 5/8		Friedrichsd'or	9 18
		Bankactien	2012	2010		3 1/2	ditto	86 1/2	86 1/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 55 1/2	
ORATER-REICH	5	Metalliq. - Obligationen	113 1/4	113 5/8	BAYERN	3 1/2	Obligationen	—	—	10 fl. Rand-Ducaten	3 35	
	4	ditto ditto	—	103		3 1/2	Ludwig-Canal-Actien	—	78 1/2	20 Franken-Stücke	9 29	
	3	ditto ditto	—	79 3/4		POLEN	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	94 3/4	Engl. Sovereigns	11 56
PREUSSEN	2 1/2	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	134 1/4	134	3 1/2		ditto à fl. 500.	99 7/8	—	Laubthaler, ganze	2 13 1/2	
	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	154 1/4	154	3 1/2		Obligationen	—	97 1/2	Preussische Thaler	1 14 1/2	
	4 1/2	Stadtbanco - Oblig.	—	—	DARMSTADT	4	ditto	—	102 3/4	Gold al Marco	377	
SAAR-UND-RHEIN-PROVINZ	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	104 1/2		NASSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50.	78 7/8	78 5/8	Hochhaltig - Silber	24 18
	4	ditto ditto	—	102 1/4			3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25.	—	31 3/8	Gering u. mittelhalt.	24 12
	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	—	100 7/8	FRANKFURT		3 1/2	Oblig. bei Rothschild	—	97 1/2	DISCONTO	3 1/4
SPANIEN	3 1/2	Prämien-scheine	88 1/2	—		3 1/2	25 fl. Loose	—	29			
	5	Active incl. 7 Coupons	24 3/4	24 1/2		3 1/2	Obligationen	—	102 7/8			
	2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	45 5/8	—	4	Taunusbahn-Actien	373 3/4	373 1/2				

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gebr. Dreyfuß, Kaufl. von Mainz. Hr. Mendel, Kfm. von Mannheim. Hr. Wiesner, Kaufm. von Frankfurt. Hr. von Stein, Registrator v. Freiburg. Hr. Widmann, Bürgermeister v. Canningen. Hr. Reißlandt, Kaufm. v. Singen. Hr. Schmitt, Cameraipraktikant von Haigerloch.

Im Deutschen Hof. Hr. Wundt, Hofgerichtsrath von Mannheim.

In den drei Kronen. Hr. Wagner, Kfm. von Bischofsheim. Hr. Eckert, Pandm. von Frankweiler. Hr. Wagner, Kfm. von Bischofsheim.

Im Englischen Hof. Hr. Neumann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Killion, Rent. v. Paris. Hr. Melik, Architect von Paris.

Im Erbprinzen. Hr. Vogt, Kfm. v. Bremen. Hr. Medenius, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schoffhausen, Kfm. von Coblenz. Hr. Mytins, Rent. aus England. Hr. Säferer, Part. von Mühlhausen. Hr. von Ritter mit Fam. von Triest. Hr. Mar von Haber mit Fam. und Bed. von Frankfurt. Hr. Weis mit Bed. v. Mühlhausen. Frau von Froba mit Bed. von Paris. Hr. Lunna, Kfm. von Mannheim. Hr. Baron von Kunkel von Heidelberg. Hr. Baron von Schmalkalden v. Heidelberg. Hr. Schweizer, Fabrikant von Mannheim. Hr. Denig, Fabrikhaber, Hr. Deimling, Bürgermeister und Hr. Schwind, Fabrikhaber von Pforzheim. Hr. Widmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gazza, Part. v. Straßburg.

Im Geist. Hr. Rosenfelder, Hdm. von Schiltach. Hr. Debut, Part. von Darmstadt. Hr. Burger, Part. von Estringen.

Im goldenen Adler. Hr. Louis von Baden.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Härus, Kfm. v. Smyrna. Hr. Rief, Kfm. von Dhringen. Hr. Baron von Minnigerode, Rent. von Göttingen. Hr. Baron v. Stöhlen, Rent. aus Ungarn. Hr. Haller, Kaufm. von Boffingen. Hr. Peter, Kfm. von Neuveville.

Im goldenen Lamm. Hr. Bassermann v. Freichlingen. Hr. Düring vor Gerabronn.

Im grünen Baum. Hr. Steib, Handelsmann von Brezingen.

Im Hof von Holland. Hr. Wilsfeld, Rent. a. England. Hr. Schmid und Hr. Schüg, Part. von Stuttgart. Hr. Carallier, Propr. mit Gattin v. Colmar. Hr. Schmid, Part. von Stuttgart. Hr. Waller, Kfm. von Lengkirch.

Am Kaiser Alexander. Hr. Körber, Weinhandler von Merzheim.

Im Rönta von England. Hr. Pfisterer von Heidelberg. Hr. Knapp von Darmstadt.

Im Pariser Hof. Hr. Schwalbach, Rent. nebst Gemahlin von Mainz. Hr. Roseni, Dr. v. Genf. Hr. Pflmer, Kfm. von Mannheim.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Militany,

Rent. mit Gemahlin von Turin. Hr. Abele, Gastwirth von Bruchsal. Lady Lyndcay mit Bed. aus England. Hr. Hillringhaus, Kfm. von Barmen. Hr. Thönan, Kfm. baher. Hr. Brunk, Gutsbesitzer mit Fam. v. Hochstätten.

Im Rheinischen Hof. Hr. Braun mit Fam. v. Kassel. Hr. Devoir, Rent. von Dijon. Hr. Chabert, Kfm. von Reg.

Im Ritter. Hr. Koch, Gastgeber von Balnang. Hr. Bode, Geometer von Heidelberg. Mad. Byle von Canstatt. Hr. Deuchter, Fabrikant von Achern. Hr. Kramer, Kfm. von Briesenbach. Hr. von Haller und Hr. Pfeffer, Studenten von Heidelberg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Nagel, Kfm. von St. Gallen. Hr. von Lönboffsly, General mit Bed. v. Warschau. Hr. v. Koringiofka, Oberst nebst Gattin baher. Hr. von Waska, Lieutenant baher. Hr. Schmid, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baron von Schneger, Major von Darmstadt. Hr. Glaser, Part. von Dfenburg. Hr. Bauer, Part. von Straßburg. Hr. Sar, Oberlieutenant von Mannheim. Hr. Klett, Kaufm. von Baden. Hr. Bischoff, Kfm. von Frankfurt. Hr. Ködrie, Kfm. von Elberfeld. Hr. Zschmann, Kfm. von Gengenbach. Hr. Rumajer, Gutsbesitzer von Basel. Hr. Baron von Schwidert, Stgaterath mit Bed. von Stuttgart. Hr. Graf von Logtoy mit Bed. von Petersburg. Hr. Graf von Emirnof mit Bed. von Petersburg. Hr. Fischer, Kfm. von Stuttgart.

Im rothen Hans. Hr. Schilling, Rechtspraktikant v. Leipzdingen. Hr. Steinmann, Rechtscandidate von Eckerweier.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Haager, Berwalter mit Gattin von Flehingen. Hr. Keller, Kfm. von Zetteten.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Keim, Bijoutier von München. Hr. Günther v. Baldkirch. Hr. Blümle, Hdm. von Neudorf. Hr. Schrempp, Hdm. von Kappel. Hr. Mathes, Oberlehrer von Bahnenbud. Hr. Gaf, Oberlehrer von Ottersweier. Hr. Muding v. Baden. Hr. E. Schäfer von Landau. Hr. Federer v. Ludwigsburg. Hr. Lorenz von Achweier. Hr. Pfeleiderer, Kfm. von Dhringen. Hr. Ernst, Kfm. von Wimpfen. Hr. Hagenmaier, Forstcandidate v. Adelsheim. Hr. Federer, Mechanikus von Ludwigsburg.

Im Waldhorn. Hr. Lippacher v. Hagenau. Hr. Kauf, Student v. Landau. Hr. Biersch, Gastwirth v. Stockach.

Im Jähringer Hof. Frau Gräfin von Lembelloy mit Bed. von Nancy. Frau Gräfin von Khadikoff mit Bed. von Straßburg. Hr. Schneider, Kfm. v. Reichenbach. Hr. Metz, Kfm. von Eöln. Hr. Lyrius v. Giwinhof. Hr. Hausmeister, Prediger von Straßburg. Hr. Socin mit Fräul. Tochter, Regierungsrath aus Preußen. Hr. Blom, Kfm. von Stabach. Hr. Haack, Kfm. v. Weienburg. Hr. Will, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. Pafner, Königl. bair. Kreisgerichtsassessor v. München. Hr. Abeler, Baumeister von Heidelberg. Herr Weiß, Kaufm. von Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.